Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 61 (1956-1957)
Heft: 5

Rubrik: Schulfunksendungen Februar/März 1957

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ist. Wer in der Heimat gerne etwas spenden möchte, kann dies gerne tun auf Postcheck VIII 3546 Zürich, Freundinnen junger Mädchen, oder II a 210 Freiburg, Kath. Mädchenschutzverein, mit dem Vermerk «für das Hostel». Auch Geschenkabonnemente von Schweizer Zeitschriften und Bücher werden mit Dank entgegengenommen.

Gegenwärtig sind 8 Pensionärinnen da, darunter eine junge Berner Lehrerin. Doch bald werden es vermutlich viel mehr sein.

Wenn wir noch sagen, daß Frl. *Wolfer,* die seit 7 Jahren amtende Sozialsekretärin für die jungen Schweizerinnen in London, ihr Büro nun auch hier aufgeschlagen hat, so haben wir ungefähr alles erwähnt, was man in der Heimat von diesem großen neuen Werk der Schweizerkolonie in London heute wissen muß. Möge es gedeihen im rechten Geist der Heimattreue und der Solidarität und die freundschaftlichen Bande zwischen den beiden Ländern stärken!

Agnes Debrit-Vogel

Schulfunksendungen Februar/März 1957

Erstes Datum jeweils Morgensendung: 10.20 bis 10.50 Uhr
Zweites Datum Wiederholung am Nachmittag: 14.30 bis 15 Uhr

18. Febr./1. März:	Grenzwacht am Rhein, Hörfolge von Hans Schnorf, Winterthur (ab 5. Schuljahr).
10. Febr./25. Febr.:	Oberrheinischer Meister: «Mariä Verkündigung». Bildbetrachtung von Dr. Adolf Reinle, Luzern (ab 7. Schuljahr).
28. Febr./6. März:	Kleine Kanons großer Meister. Dr. Max Zulauf, Bern (ab 6. Schuljahr).
4. März/13. März:	In einem Pfahlbaudorf auf Neuguinea. René Gardi, Bern (ab 7. Schuljahr).
5. März/11. März:	Claude Debussy: «La Mer». Erläutert von Armand Hiebner, Basel (ab 6. Schuljahr).
7. März/15. März:	Die letzte Tagsatzung der alten Eidgenossen. Hörspiel von Adolf Haller, Turgi (ab 7. Schuljahr).
12. März/20. März:	Röntgenstrahlen. Ihre Entdeckung und ihre Bedeutung. Hörfolge von Meinrad Schaller, Alterswil (ab 7. Schuljahr).
14. März/18. März:	Der Aal, ein Sonderling. Hörfolge von Dr. Alcid Gerber, Basel (ab 6. Schuljahr).

Buchbesprechungen

(Die Redaktion übernimmt für eingegangene Rezensionsexemplare weder eine Besprechungs- noch Rücksendungsverpflichtung)

Dr. H. Roth, Werner Hörler, Louis Kessely, Alfred Roth und Hans Stricker: **Unterrichtsgestaltung in der Volksschule.** Bd. 2, Geographie. Verlag H. R. Sauerländer & Co., Aarau.

Wie so manch anderes Werk, so ist auch die Unterrichtsgestaltung in der Volksschule, Bd. 2, Geographie, das Produkt einer ersprießlichen Gemeinschaftsarbeit. Wenn es an Materialien zum Geographieunterricht zwar nicht fehlt, so bildet die auf Erfahrung aufgebaute Arbeit eine willkommene Ergänzung. Beachtenswert sind die vielen praktischen Vorschläge, die zum Aufbau eines elementaren Geographieunterrichts gute Dienste leisten werden. *A. D.*

Konrad Bächinger, Josef Fisch und Justin Koller: **Aus dem Leben der Bienen.** Beihefte zu den Schweizer Realbogen. Verlag Paul Haupt, Bern.

Dieses in einer Arbeitsgemeinschaft entstandene Werklein bietet bestimmt jedem Lehrer eine willkommene Handreichung, denn als solches wollen es die Verfasser auch aufgefaßt wissen. Es ist vor allem für das 5./6. Schuljahr bestimmt. Daß auch der Sprachunterricht während der Behandlung des sehr interessanten Stoffes sinngemäß eingegliedert werden kann, zeigen die Verfasser in recht guten Beispielen (Diktate, Übungen und Aufsätze). Das Heft trägt ganz bestimmt dazu bei, den Kindern die Augen zu öffnen zu einer genußreichen Beobachtung der Natur. *A. D.*

Karl Mierke: **Die Auslese für die gehobenen Schulen.** Ernst-Reinhardt-Verlag, München/Basel 1955.

Die sehr lesenswerte Schrift läßt in einer Reihe von Artikeln alle zum Worte kommen.